

Lehrer in der heutigen Zeit - würdet ihr es wieder studieren?

Beitrag von „alias“ vom 7. September 2019 00:05

[@Michael](#) & al.

Man kann diesen Knochenjob verfluchen und sich nach etwas anderem sehnen. Wenn man im Hormonsumpf wadet, fernab jeder Supporteinrichtung, können Zweifel kommen, ob die Entscheidung für diese Tätigkeit richtig war.

Vor meinem Lehrerdasein war ich in der Industrie tätig. "Meine" Firma wurde gerade aus der Insolvenz aufgekauft. "Meinen" Beruf gibt es heute nicht mehr - die technische Entwicklung hat ihn obsolet gemacht.

Ich bin froh, da zu sein, wo ich bin. Staatsbeamter. Gehalt. Pension. Schutz & Fürsorge.

Stress, ungehobelte Schüler, manchmal Ärger mit seltsam denkenden Eltern. Kolleg*innen oder Schulleitungen.

OK. Gewisse Nebenwirkungen gibt's immer. In der Summe jedoch: Positiv.